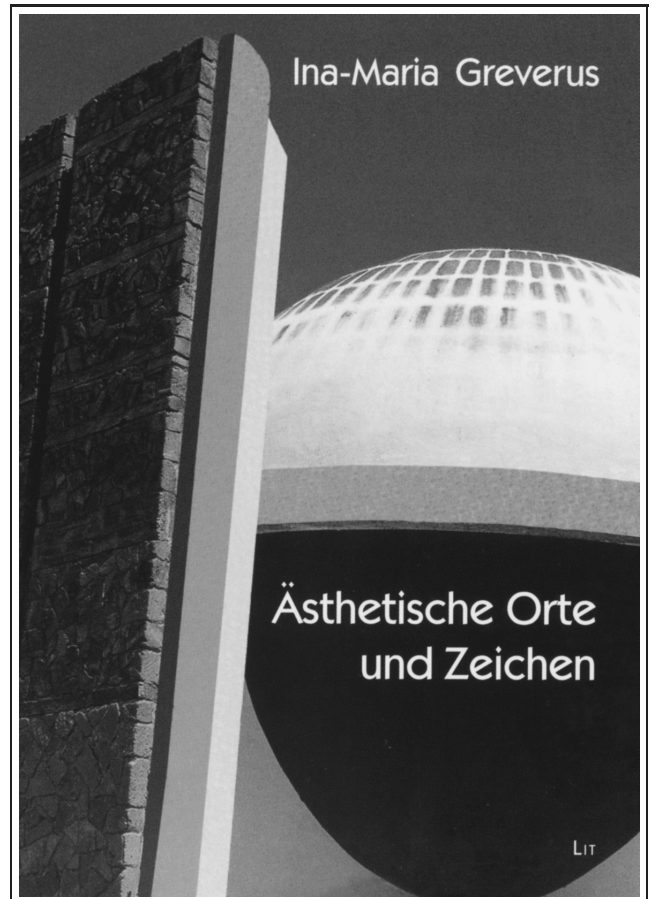


Ina-Maria Greverus

Anthropologisch reisen

Das Buch bietet eine Perspektive des anthropologischen Reisens oder einer mobilen Feldforschung, die im sozial- und kulturanthropologischen Diskurs der Gegenwart als Alternative zu einer stationären Langzeitforschung gesehen wird. Die Aufmerksamkeit für den Augenblick oder die Offenheit für das Unerwartete (das Serendipity-Prinzip) spielt dafür eine ebenso große Rolle wie die Aufmerksamkeit für die „zufälligen“ Verortungen der globalen Ströme und der Vergleich ihrer Wirkungen auf die Orte, die Länder und die Menschen. *Ina-Maria Greverus ist Prof. em am Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie der Universität Frankfurt.*

Bd. 1, 2002, 404 S., 20,90 €, br., ISBN 3-8258-5720-4



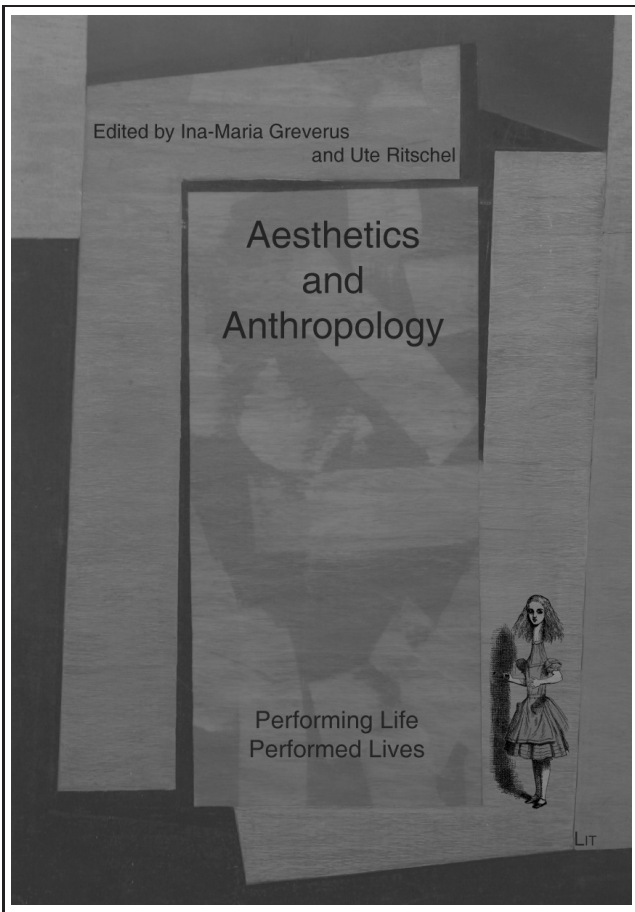
Ina-Maria Greverus

Ästhetische Orte und Zeichen

Wege zu einer ästhetischen Anthropologie

Der dritte Band meines Voyage-Projekts bleibt dem Reisen und der vergleichenden anthropologischen Suche treu. Nunmehr steht Entäußerung des kulturellen Wissens als Vergegenständlichung und Vermittlung im Zentrum der Betrachtung. Ich habe mich in den „Fallbeispielen“ auf eine ästhetische Vermittlung, hier vor allem über eine gemalte Interpretation von Welt, beschränkt. Meine Einführung in den ästhetischen Prozeß als Gegenstand einer ästhetischen Anthropologie will jedoch nicht nur eine Hilfe zur Bildinterpretation leisten, sondern die sinnliche Wahrnehmung kultureller Ästhetiken als Sinnvermittlung hervorheben. Sie vermittelt sich in ästhetischen Orten und Zeichen. Das Buch befragt die klassische Moderne und den Surrealismus nach ihrer Beziehung zu fremden Ästhetiken und zeigt die Spurensuche von Künstlern in fernen Ländern. Wandmalereien politischen Protests und sozialer Utopien und die Imaginationen der Nähe in naiver Malerei zwischen Rußland, Mexiko, Nicaragua, Sardinien, Kroatien und Haiti werden verglichen. Die Bedeutung von alltagsweltlichen und religiösen Symbolen eines kulturellen Erbes zwischen sozialer Identität und nationaler und globaler Vermarktung wird am Beispiel der Malereien eines mongolischen Künstlers und seiner Nachfolger, an dem der modernen Kunst australischer Aborigines und dem der Musealisierung neuseeländischer Erinnerungskultur zwischen den Maori-Siedlern und den europäischen Siedlern aufgewiesen. Die gemalten Zukunftsängste deutscher Jugendlicher finden ebenso ihre Interpretation wie die transnationalen Zukunftswerkstätten ästhetischer Orte, in denen Ästhetik als eine Befreiung aus der Welt des Konsumismus und der Angstverdrängung gesehen wird. Und schließlich versuche ich, die Autorin, über meine eigene Bild/Text-Geschichte zu den Grenzerfahrungen einer reisenden Anthropologin das Beteiligtsein der Forscherin zwischen Berührung und Spurensuche auf dem Weg zur Theorie einer ästhetischen Anthropologie darzustellen.

Bd. 7, 2006, 488 S., 39,90 €, br., ISBN 3-8258-9085-6



Ina-Maria Greverus; Ute Ritschel (Eds.)

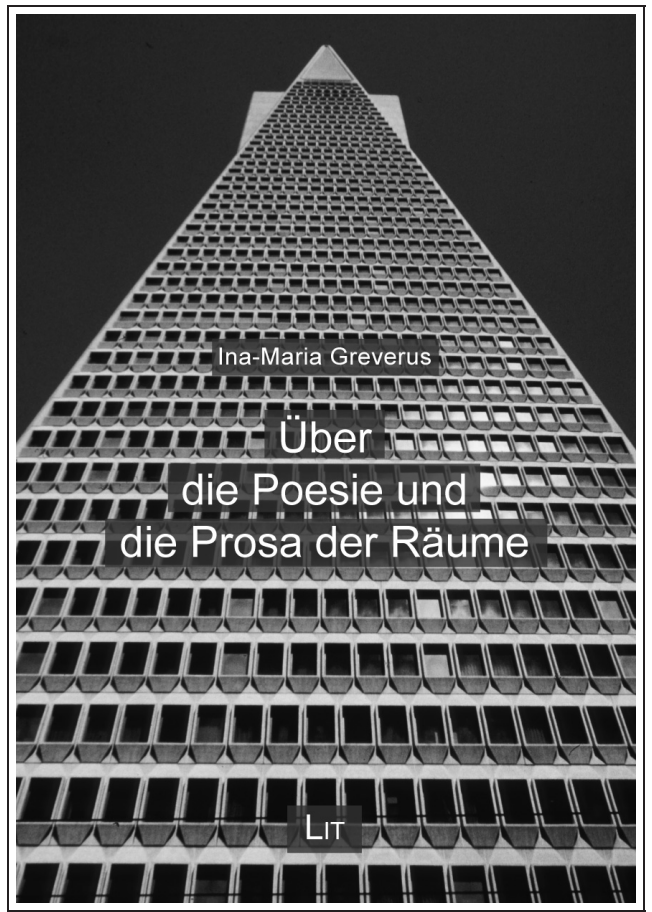
Aesthetics and Anthropology
Performing Life – Performed Lives

“Aesthetics and Anthropology” is a collection of contributions by an international and interdisciplinary team of authors from the fields of anthropology, performance studies, curatorial studies and the arts. The title refers to the paths that lead to the in-between and the beyonds of aura and trace in the representation of life that is performed in aesthetic reflexivity. Aesthetic reflexivity refers not only to the authors’ attempts at an interdisciplinary encounter with one another, but also to their encounter with the readers, and with the recipients of an intended message in an aesthetic dialogue.

Our approach is innovative in that it looks upon aesthetics as a “topos of the living”. We seek to capture the present discourse of ethnographic and aesthetic disciplinary “turns” with the intent of bringing them together in theory and practice. Here, academics and artists approach one another’s respective forms of representation in a “Gesamtkunstwerk” of texts and images.

The book presents experimental approaches and interdisciplinary “turns”, and hoped-for interactions between anthropologists and artists, and recipients of aesthetic encounters. We believe this is presently the most innovative pathway to interdisciplinary encounters with aesthetics. You, the readers, meet us, the artists and authors of an aesthetic reflexivity. Are we tricksters in an aesthetic turn toward performing life and reflecting performed lives in the in-between?

vol. 9, 2009, 296 pp., 39,90 €, pb., ISBN 978-3-643-10002-3



Ina-Maria Greverus

Über die Poesie und die Prosa der Räume

Gedanken zu einer Anthropologie des Raums

Dieses Buch versammelt Texte von Ina-Maria Greverus aus mehreren Jahrzehnten mit Blick auf mehrere Kontinente. Es gewährt einen umfassenden Einblick in die Entwicklung ihrer Raumanthropologie - und damit in ein zentrales Laboratorium kultur- und sozialanthropologischen Denkens und Forschens in Deutschland. In den vorliegenden Texten begleitet, analysiert, kritisiert Ina-Maria Greverus wesentliche wissenschaftliche und politische Diskussionen zur modernen Gesellschaftsentwicklung – immer aus der Perspektive des potentiell schöpferischen, Raum und Kultur mit anderen verhandelnden Menschen.

Bd. 10, 2009, 560 S., 49,90 €, br., ISBN 978-3-643-10340-6

Bestellen Sie über unsere Homepage www.lit-verlag.de!



Zahlung per Bankeinzug:

Lassen Sie Ihre Rechnungsbeträge bequem abbuchen. Die Lieferung erfolgt **versandkostenfrei**. Teilen Sie uns die Bankverbindung ggf. in zwei separaten E-Mails mit.

Hiermit bestellen wir:

Menge	Autor	Titel
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Bestellschein

LIT Verlag

Fresnostr. 2

D-48159 Münster

Tel. +49 (0) 2 51 / 620 32 - 22

Fax +49 (0) 2 51 / 922 60 99

E-Mail: bestellung@lit-verlag.de

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Tel.:

Kto.: BLZ.:

Bank:

E-Mail:

(bitte unbedingt angeben)

Datum

Unterschrift